

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Nigromantisches Kunst-Buch, handelnd von der Glücks-Ruthe, dem Ring und der Krone Salomonis, den Fürsten-Geheimnissen, den dienstbaren Krystall- und Schatz-Geistern und andern wunderbaren Arcanen**

**Gsellius, Georg Konrad**

**Köln am Rhein, 1743**

Conjuratio.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-4902**

Herr, du bist würdig zu empfangen und zu vernehmen Preis, Ehr und Kraft sey dir, o Herr, dann du hast alle Ding erschaffen, das Lamb Gottes, das du ewig bist, ist würdig zu nehmen die Kraft, Reichthum und Weisheit, Stärkhe, Ehr und Benedenung, auch Lob und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

### Gebett, nach gemachtem Kreys zu sprechen.

O allmächtiger, ewiger, barmherziger und gütigster Gott, der du die Herzen der Menschen erkennest und ihre Noth und Anliegen besser weißt und erkennest, dann wir es vorbringen und anzaigen können. O König aller Tugenden, o du Herr über alle Herren, ein Regierer der Himmel und der ganzen Welt: wir bitten dich demüthiglich, und mit sanftmüthigem Herzen, daß du uns wollest geben Glück und Heyl in diesem unserem vorgenommenen Werkh, und wollest uns arme Sünder nit verlassen, wollest uns auch allergnädigst zu Hülf senden und schicken deine heil. Engel Gabriel, Raphael, Uriel und Michael, welche heil. Erz=Engel stäts vor deinem Thron stehen, und ohue End singen und schreyen: Heilig, Heilig, Heilig bist du, Gott Sabaoth, deiner Glori und Herrlichkeit seynd voll Himmel und Erden. Darauf sprich 3 Pater und Ave, und 1 Credo.

### Conjuratio.

Ich wende mich gegen Aufgang der Sonnen, als ein Herold dieser Werkh, bin auch deswegen kommen, daß du mir, o Gott, schicken wollest den Geist N., den sollst du mir, Lucifer, kheineswegs verhalten, das gebiethe ich dir bey dem, der mich und dich erschaffen hat, und bey dem großen Namen Tetragrammaton beschwöre ich dich, daß du mir

wollest schicken ohne alle Sämung den Geist N.; und diese Conjuratiōn sprich mit großem Vertrauen und Glauben drey mal nach einander. Alsdam nenne den Geist, den du begehrest, bey seinem Namen, und sprich demnach also:

Ich beschwöre dich N. bey dem lebendigen Gott, bey dem gewaltigen Gott, bey dem höchsten Gott, bey dem unaussprechlichen Gott, und bey dem Vatter, und dem Sohn, und dem heil. Geist, Amen.

### Beschwörung.

Ich beschwöre dich N. bey der Keuschheit Maria, der Mutter Gottes, und Gebährerin unsers lieben Herrn Jesu Christi, und bey allen keuschen und reinen Jungfrauen und Wittfrauen.

Ich beschwöre dich N. bey den 24 Altvätern und bey den 4 Evangelisten Matthäus, Lucas, Marcus und Johannes, und bey allen Engeln und 9 Englischen Thören.

Ich beschwöre dich N. bey den 4 Erzengeln St. Michael, Gabriel, Raphael und Uriel.

Ich beschwöre dich N. bey allen 11000 Jungfrauen und Märtyrern.

Ich beschwöre dich bey allen heil. Patriarchen u. Propheten, bey allen heil. Märtyrern und Märtyrinnen, die ihr eigenes Bluth um unsers Herrn Jesu Christi willen reichlich vergossen haben und gestorben seynd.

Ich beschwöre dich N. bey allen Heiligen und Auserwählten Gottes, und bey dem gerechten glorwürdigen himmlischen Heer.

Ich beschwöre dich N. bey der erfreulichen und gnadenreichen Geburth unseres lieben Herrn und Heylandes Jesu Christi.

Ich beschwöre dich N. bey seiner heil. schmerzhaften Beschneidung unsers Herrn Jesu Christi.

Ich beschwöre dich N. bey seiner heil. Tauf und Fasten.

Ich beschwöre dich N. und bezwinge dich bey allen seinem heiligen und wunderwirkhenden Leben und unsträflichen Wandel, so er hier auf Erden geführt hat, und auch bey allen seinen heil. Worthen und Werkhen, die er auf Erden von unfertwegen verbracht und gethan hat.

Ich beschwöre dich N. bey seiner heiligen, vielfältig erlittenen Marter, Pein und Schmerzen, so er an dem Stamme des heil. Kreuzes vor uns Verlorene und Verdammte ausgestanden hat.

Ich beschwöre dich bey seinen heiligen gloriwürdigen sieben Bluth-Bergießungen.

Ich beschwöre dich N. bey der hochheiligen unschuldigen bittern Passion, Leben und Tod unsers lieben Herrn und Heylandes Jesu Christi.

Ich beschwöre dich bey dessen victoriosen und gloriwürdigen Auffahrt in den Himmel.

Endlich beschwöre ich dich bey allen heil. Worthen und Werkhen unsers Herrn Jesu Christi, die er von Anfang seiner hochheiligen Geburth und Menschwerdung bis zum End seines Lebens und seiner gloriosen Himmelfarth und des Menschlichen Geschlechts willen verbracht und gethan hat, daß du Geist N. ohne alle Säumung und Verzug eilends und geschwind khomeest, und dich nichts hindern lasset weder in den Lüfften, noch in den Thälern, noch in den Bergen, noch in den Wassern, noch auf der Erden, noch unter der Erden. Und du, Geist N., khome zu mir her an diesen Orth und Statt, ohne alle abscheuliche und erschreckliche Gestalt, ohne allen Rumor, Sausen und Ungestüm, und was dergleichen Abentheuer mehr seyn mag, sondern ich will, schaffe und gebiethe dir bey allen vorgesprochenen Beschwörungen, daß du Geist N. zu mir an diesen Ort khomeest in deiner allerschönsten Gestalt und lieb-

lichsten, als du immer thannst und magst an dich nehmen, in höchster Freundlichkeit, Gütigkeit und Sanftmütigkeit, und wollest mir rechte, wahre Antwort und Bericht geben von allen denen Sachen und denen Dingen, warumben ich dich fragen werde, und welche ich eigenthümlich zu wissen begehre, du wollest mir auch in allweg, wie, wo und wann ich deiner begehre, gehorsamb und unterthänig seyn, auch meinem Willen und Gebotten nit widerstrebest, sondern ohne alles Falsch und Betrug fleissig und willig nachkommen, denselben thun und halten. Und dieses alles schaffe und gebiete ich dir nochmalen durch alle vorbemerkte Beschwörungen, du Geist N., und bey Gott dem Vatter, und bey Gott dem Sohn, und bey Gott dem heil. Geist † † † Amen.

Wann du nun diese Beschwörung ein- oder mehrmalen, nachdem es wird von Nöthen seyn, gesprochen; so leg dich nieder auf dein linkhes Ohr, und so dich gedünkhet, du hörest etwas in deinem Sinn, so siehe dich um nach deinem Schwert und sprich: Kommst du Geist N., und er wird dir Antwort geben; dann zünde ein geweihtes Licht an und thue es unter einen Hafen; im Kreys aber sollen noch mehre Lichter seyn, wenigstens viere, und wann er vorhanden, so erlöschen alle Lichter; dahin wende dich und sprich: Kommeest du, bist du vorhanden? wann er nun will Antwort geben, und dich wissen lassen, daß er vorhanden seye, so thu das Wachlicht unter dem Hafen wieder herfür, so wird er dich fragen, was du wollest mit dem schnellen Schwert und Licht, so antworth du ihm also: Umb das hab ich dich hieher berufen; so wird er dich fragen: warumben du ihn daher berufen habest? so antworte du ihm: darumben hab ich dich hieher gefordert, damit du mir dieses und dieses (was du dann begehrt und weswegen du ihn berufen hast) bringest und sagest, und nachdem er deinen

Willen erfüllet hat, und du ihn gern wieder entliessest, so sprich, und

### Beurlaube den Geist wiederumb.

Dieweilen du Geist N. auf mein Verufen und Begehren allhier an dieß Orth und Statt kkommen bist zu mir, und gehorsamblich erschienen, auch meinen Willen und Gebott vollendet hast, so gieb ich dir dann nach diesem heut wiederumb freundlich Urlaub, du wollest von diesem Ort also balden abweichen, und an dein Orth und Statt, dahero du hieher kkommen bist, ohne allen Schaden meiner Seele, Leibs, Ehr und Guths, auch aller Creaturen verfügen: das schaff ich dir Geist N. bey den bemelten Beschwörungen. Im Namen Gott des Vatters † und des Sohns † und des heil. Geists, Amen.

Nun folgt auf der andern Seite die Form und Gestalt des hiezu erfordernten Kreyses.